

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 89 (2002)  
**Heft:** 1/2: Nach innen = En dedans = Inwards

## **Buchbesprechung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

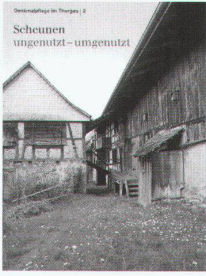
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

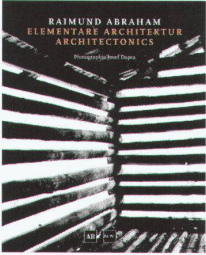
**Download PDF:** 23.11.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

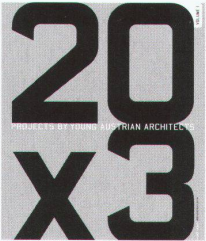
## Neuerscheinungen

**1 Scheunen ungenutzt – umgenutzt**

Amt für Denkmalpflege  
des Kantons Thurgau (Hrsg)  
Beatrice Sendner-Rieger  
120 S., 218 SW- und Farbbabb., CHF 48.–  
2001, 28 x 21 cm, broschiert  
Verlag Huber, Frauenfeld

**2 Elementare Architektur Architectonics**

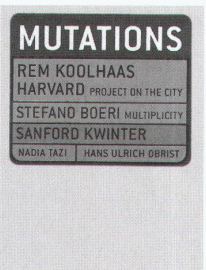
Architekturzentrum Wien (Hrsg)  
Raimund J. Abraham, Dietmar Steiner  
Fotografie Josef Dapra  
78 S., 77 Duplex-Abb., CHF 57.–  
2001, 28,5 x 24 cm  
deutsch/englisch  
Verlag Anton Pustet, Salzburg

**3 20x3; projects by young austrian architects**

Volker Dienst (Hrsg)  
144 S., zahlreiche Abb., CHF 51.–  
2001, 26 x 21 cm  
Triton Verlag, Wien

**4 Stadt und Kommunikation im digitalen Zeitalter**

Bott, Hubig, Pesch, Schröder (Hrsg)  
310 S., 24 SW-Abb., CHF 61.–  
2000, 21 x 14,5 cm, broschiert  
Campus Verlag, Frankfurt/New York

**5 Mutations**

Rem Koolhaas, Stefano Boeri,  
Stanford Kwinter u.a.  
880 S., zahlreiche Abb., CHF 99.–  
2000, 20 x 15 cm, broschiert  
Arc en rève centre d'architecture,  
Bordeaux  
Actar, Barcelona

1| Band 2 der 1999 begründeten Jahrbuchreihe «Denkmalpflege im Kanton Thurgau» beschäftigt sich mit der Entstehungsgeschichte der landwirtschaftlichen Ökonomiebauten im Kanton Thurgau und den Folgen des Strukturwandels in der Landwirtschaft auf das Ortsbild der ländlichen Siedlungen und Dörfer. Verstreut gelegen, meist in privatem Besitz und vergleichsweise bescheiden in ihren Ausmassen, sind heute Tausende dieser Scheunen und Ställe ungenutzt; ihre Umnutzung stellt, je nach Baubsubstanz, verschiedenste Probleme. Neben allgemeineren Beiträgen zu denkmalpflegerischen, bauhandwerklichen und rechtlichen Fragen im Zusammenhang mit landwirtschaftlichen Ökonomiebauten, u. a. von Georg Mörsch, werden zahlreiche Lösungsansätze und Eingriffe dokumentiert (siehe auch S. 42 in dieser Ausgabe). Ergänzt wird der Band mit einem Überblick über die 14 wichtigsten, im Jahre 2000 abgeschlossenen Restaurierungen im Kanton Thurgau, von Fabrik- und Verwaltungsgebäuden über das Schulhaus in Roggwil, Wohnhäuser und Kirchen bis zur Romanshorner Hafenglocke.

2| 1963 erstmals erschienen und seit Jahren vergriffen, ist diese Publikation nun im Zusammenhang mit der Ausstellung «Sturm der Ruhe. What is Architecture?» vom Architekturzentrum Wien als zweisprachige Ausgabe neu aufgelegt worden. Anhand von Beispielen primitiver Holz- und Steinbauten in den alpinen Regionen Italiens, Österreichs und der Schweiz untersuchte der im Tirol geborene R. J. Abraham kurz vor seiner Übersiedlung nach New York die Wurzeln und Ordnungssysteme anonymen Bauens. Ziel des Buches, so der Autor in seinem Vorwort, sei es, selbstverständliche Resultate primitiver Baumethoden aus der Isoliertheit des Brauchtums herauszulösen und sie als reine Konstruktionen zu sehen. Erweitert wurde die schön gestaltete Neuauflage mit einem Gespräch zwischen dem Autor und Dietmar M. Steiner.

3| Seit 1997 veranstaltet der gemeinnützige Verein «Architektur in Progress» Werkvorträge und Diskussionsveranstaltungen mit dem Ziel, jungen Wiener Architekten eine

Plattform zu bieten, ihre Ideen und Arbeiten einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen und Kontakte zu Behörden und Bauherren zu knüpfen. Die nun vorliegende, deutsch-englische Publikation zeigt je drei Projekte von zwanzig Teams, die von Architekturjournalisten der gleichen Generation kommentiert werden. Der Katalog widerspiegelt die vielfältigen Ansätze junger Architekten, sich trotz überholter Strukturen der traditionellen Berufsverbände und rigiden Auflagen bei der Vergabe staatlicher und kommunaler Aufträge in die aktuelle Architekturdebatte und -produktion einzubringen. Weitere Informationen unter [www.architektur-inprogress.at](http://www.architektur-inprogress.at).

4| Der vorliegende Band vereint Vorträge und Aufsätze des gleichnamigen, internationalen Kolloquiums, das im Herbst 1998 an der Universität Stuttgart im Rahmen des Alcatel SEL Stiftungskollegs durchgeführt wurde. Stadtplaner, Sozial- und Kulturwissenschaftler, Philosophen und Architekturkritiker setzen sich mit der Frage auseinander, inwieweit der schnelle und immense Informationsaustausch und die Virtualisierung der gesellschaftlichen Beziehungen Einfluss auf die Gestaltung des öffentlichen Raumes und damit auch auf die Funktion und Bedeutung der modernen Stadt haben.

5| Funktion, Wandel und Zukunft der Stadt war auch Thema der breitangelegten Veranstaltung «Mutations» im Architekturzentrum Arc en rève in Bordeaux im vergangenen Winter. Unter der vielleicht etwas gar vereinfachenden Gleichung «World = City» stellt der trendig illustrierte Katalog vier Studien vor, die unter der Leitung von Rem Koolhaas an der Harvard Design School erarbeitet wurden (über die alt-römische Stadt, Shopping sowie die Agglomerationen Pearl River Delta und Lagos). Ergänzt wird der Band mit Forschungsbeiträgen von Stefano Boeri (Uncertain States of Europe), Stanford Kwinter und Daniela Fabricius über amerikanische Städte sowie Aufsätzen von Saskia Sassen und Jean Attali. Erhältlich in einer englischen, französischen und spanischen Ausgabe.